BITEG

Insolvenzschutz am Bau

Die zunehmenden Insolvenzen im Bausektor gefährden nicht nur Bauprojekte, sondern auch öffentliche Haushalte und private Investitionen. Vor dem Hintergrund aktueller gesetzlicher Regelungen des Vergaberechts sowie neuester Rechtsprechung des BGH, wird der Insolvenzschutz am Bau zur systemkritischen Herausforderung. Dieses Tagesseminar vermittelt praxisnahe Strategien zur Risikominimierung, integriert aktuelle politische Entwicklungen wie das Osterpaket der Bundesregierung vom 06.04.2022 und zeigt auf, wie Sie durch kluge Vergabegestaltung und insolvenzrechtliche Prävention Projekte absichern.

Schwerpunkte

1. **Aktuelle Insolvenzstatistiken und politischer Rahmen (Osterpaket)**
    - Entwicklung der Bauinsolvenzen seit 2020, Einfluss des Beschleunigungspakets 2023, Rolle des § 11a EEG
2. **Vergaberechtliche Filter**
    - Finanzielle Leistungsfähigkeit als Ausschlussgrund
    - Praxis-Check: Bilanzkennzahlen, Bonitätsprüfung, Referenzen
    - Rechtliche Grenzen
3. **VOB/B-Lösungsklauseln**
    - Wirksamkeit von Insolvenzkündigungsklauseln mit neuester Rechtsprechung
4. **Vertragsgestaltung zur Krisenprävention**
    - Vorauszahlungsgarantien, Sicherheitseinbehalt
    - Stufenplan bei Zahlungsverzug
5. **Insolvenzrechtliche Intervention**
    - Massebereicherung
    - Schadensersatzansprüche gegen Insolvenzverwalter
6. **Vergabeverfahren in der Insolvenzphase**
    - Nachrückverfahren und Direktvergabe bei Notlagen
7. **Präventions-Checkliste und Best Practices**
8. **Praxisfälle, Erfahrungsaustausch und Ausblick**

Preis

175.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

BITEG

Henrik Bauer

Henrik Bauer ist spezialisiert auf die Bereiche Bau-, Architekten-, Vergabe-, Immobilien- und Mietrecht, war von 2018 bis 2022 Justiziar im Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern, zuvor 20 Jahre Rechtsanwalt und Dozent in Kiel.

Seminarteilnehmende

Vergabestelle, Bauverwaltung, Rechtsamt

Ort und Datum

Online

19-09-2025 (09:00 - 14:00 Uhr)